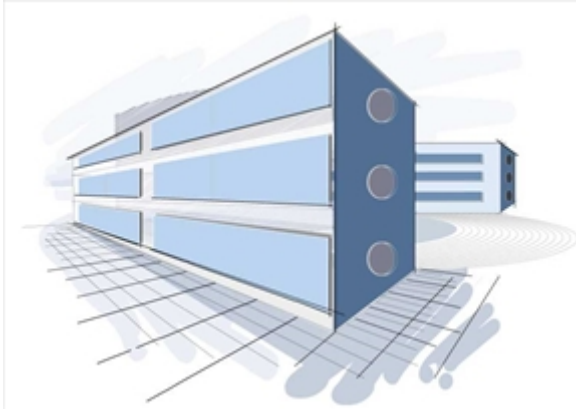


Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung



Projekt

DKFZ_DD
Neubau DKFZ Standort Dresden

Bauvorhaben

DD-DKFZ
Neubau Standort Dresden

-
-

Leistung (LV)

3320
Stahlblechtüren

Ausführungsbeginn

k.A.

Ausführungsende

k.A.

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

k.A.

Abgabezeit

k.A.

Abgabeort

Vergabevorgang (Art der Ausschreibung)

k.A.

Zuschlagsfrist

k.A.

MwSt.

19,00 %

Währung

EUR

Seiten ohne Anlage(n)

Seiten: 34

Leistungsverzeichnis (ohne 3. Seite LV-Deckblatt)

Leistungsverzeichnis

Projekt (DKFZ_DD) Neubau DKFZ Standort Dresden
Leistung (LV) 3320 Stahlblechtüren

Bauvorhaben DD-DKFZ Neubau Standort Dresden		
Bauherr Deutsches Krebsforschungszentrum Stiftung des öffentlichen Rechts Im Neuenheimer Feld 280 69120 Heidelberg	Telefon Fax	Ansprechpartner: ...
Planverfasser / Ausschreibung	Telefon Fax	
Generalplanung	Telefon Fax	
Ansprechpartner / Bemerkung		

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

Angebotssumme in EUR		
Angebotssumme, Netto:	.....	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
..... Anbieter - Datum, Ort	..... Ausschreibender - Ort, Datum	
..... Anbieter - Unterschrift	..... Angebotssumme nachgeprüft	
Stempel		Stempel

Inhaltsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3320	LV	Stahlblechtüren	
Nr.	Bezeichnung		Seite
		Deckblatt des Leistungsverzeichnisses	1
		ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE	4
		ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG	8
		1. UNTERLAGEN / PLÄNE ZUR KALKULATION	11
		2. LEISTUNGSUMFANG	11
01	Bereich	Stahlblechtüren	12
01.01	Abschnitt	Stahlblechtüren UG	15
01.02	Abschnitt	Stahlblechtüren EG bis 4.OG	20
02	Bereich	Rohrahmentüren	29
03	Bereich	Gittertrennwände 2.OG	30
03.01	Abschnitt	Gittertrennwände mit Türen 2.OG	30
		Zusammenfassung der Gliederungspunkte	34

3320 LV Stahlblechtüren

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

0.1. Allgemeine Vorbemerkungen- Angaben zur Baustelle entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

Abkürzungen:

Die im Folgenden verwendete Abkürzung AG bezeichnet den Auftraggeber.

Die Abkürzung **AN** bezeichnet denjenigen Auftragnehmer, dessen Vertrags-Soll mit dieser Unterlage definiert wird. Die Abkürzung **OÜ** bezeichnet die vom AG beauftragte Objektüberwachung des Architekten bzw. der Fachplaner Haustechnik.

0.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung.

Das Baufeld liegt in 01307 Dresden, östlich / am nördlichen Ende der Mildred-Scheel-Straße. Das Baufeld grenzt nördlich an eine UKD-interne Straße vor dem Haus 48 (Trafostation) und südlich an das Wohnhaus Mildred Scheel Straße 10. Westlich bildet die Verlängerung der Mildred Scheel Straße auf dem Gelände der Uniklinik Dresden den Abschluss des Baufeldes. Bis auf das Wohnhaus sind die Nachbargebäude wie auch das Baufeld Eigentum des Freistaats Sachsen. Die Straßen sind nicht Teil des Baufeldes.

Die Zufahrt zum Grundstück ist über eine Schrankenanlage an der Mildred-Scheel-Straße möglich. Auf dem Baufeld befindet sich eine schützenswerte Eiche, die erhalten bleiben muss.

0.1.2 Besondere Belastungen aus Immissionen sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen.

0.1.3 Art und Lage der baulichen Anlagen, z. B. auch Anzahl und Höhe der Geschosse.

Das Deutsche Krebsforschungszentrum beabsichtigt den Neubau eines 5-geschossigen Gebäudes mit Untergeschoss. Die Gesamthöhe beträgt ca. 20 m. Der Neubau befindet sich auf dem Campus der Universität Carl Gustav Carus Dresden.

0.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen.

Die zu nutzende Baustelleneinrichtungsfläche, sowie die nutzbare Zu- und Abfahrt in den öffentlichen Verkehrsraum sind dem BE-Plan zu entnehmen. Die öffentliche An- und Abfahrt zur Baustelle erfolgt über die Mildred-Scheel-Straße von Süden. Die Ausfahrt über die Schubertstraße ist aufgrund der beengten Verkehrsverhältnisse nur bedingt möglich.

Parken auf der Baustelle sowie dem gesamten UKD-Gelände ist nicht gestattet. Auf dem Baufeld sind nur Anlieferungen möglich. Aufgrund der besonderen Lage im innerstädtischen Bereich ist das Parken auch in der näheren Umgebung stark eingeschränkt.

Auf Patienten, Besucher und Mitarbeiter ist Rücksicht zu nehmen. Krankentransporte und Klinikverkehr dürfen nicht behindert werden. Es gilt die StVO.

3320 LV Stahlblechtüren

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

0.1.5 Für den Verkehr freizuhaltende Flächen.

Alle Flächen außerhalb des Baustellenbereiches sind freizuhalten. Die Feuerwehrrangriffsflächen und -zufahrten, sowie die Zufahrt zur Lagerfläche hinter Haus 42a sind zu jeder Zeit uneingeschränkt freizuhalten. Die Flächen sind auf dem Baustelleneinrichtungsplan dargestellt. Des Weiteren ist das Parken von Fahrzeugen und das Zwischenlagern von Materialien auf den Zufahrtsstraßen / Gehwegen / nicht dafür ausgewiesenen Klinikflächen verboten und wird sanktioniert.

0.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit von Transporteinrichtungen und Transportwegen, z. B. Montageöffnungen.

0.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Energie und Abwasser.

Siehe Weitere besondere Vertragsbedingungen (WBVB). Lage gem. Baustelleneinrichtungsplan. Anschlusswerte Baustrom: 1 x 110kVA – 160A. Die Bauwasserleitung besteht aus PE-Rohr DN25, Systemtrenner DN32 und einem Bauwasserverteiler mit 3 Abnahmestellen. Der Systemdruck beträgt 5 bar.

0.1.8 Lage und Ausmaß der dem AN für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen und Räume.

Die zur Verfügung stehenden Flächen für die Baustelleneinrichtung aller am Bau beteiligten Firmen sind dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen. Die Nutzung ist im Vorfeld mit der örtlichen Bauüberwachung abzustimmen, ein genereller Flächenanspruch besteht nicht.

0.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit. Ergebnisse von Bodenuntersuchungen.

0.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern. Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern. Ergebnisse von Wasseranalysen.

0.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften.

Es gelten die ortsüblichen Regularien.

0.1.12 Besondere Vorgaben für die Entsorgung, z. B. Beschränkungen für die Beseitigung von Abwasser und Abfall.

Die Regelungen in den weiteren besonderen Vertragsbedingungen (WBVB) sind zu beachten.

0.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.

Außerhalb der Baustellen- und Baustelleneinrichtungsflächen sind auf dem Campus des UKD keine Materiallagerungen des Auftragnehmers geduldet. In unmittelbarer Nachbarschaft zur Baustelle befinden sich Klinikgebäude. Hieraus können sich gegebenenfalls zeitweise Einschränkungen für lärm- und erschütterungsintensive Baumaßnahmen ergeben. Der AG ist berechtigt Arbeitsunterbrechungen zu veranlassen.

3320 LV Stahlblechtüren

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

Durch den Betrieb des bestehenden Klinikums müssen die Arbeiten mit einem Minimum an Lärm- und Staubentwicklung durchgeführt werden. Es dürfen daher nur schallgedämpfte Maschinen verwendet werden. Bei Nichtnutzung von Fahrzeugen und Maschinen sind diese abzuschalten, um unnötige Störungen bzw. Lärmbelästigungen vor Ort zu vermeiden. Für den Schutz gegen Baulärm gelten außer den Anforderungen des BImSchG, der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift gegen Baulärm-/Geräuschimmission und den zusätzlichen landesrechtlichen Vorschriften folgende Festlegungen:

Nachtruhe / Mittagsruhe: Siehe Weitere besondere Vertragsbedingungen

Es sind folgende Maßnahmen zur Lärmbekämpfung immer zu berücksichtigen und einzukalkulieren:

- Verwendung von Geräten mit geringen Schallpegeln
- Geräte/Maschinen sind bei Nichtgebrauch grundsätzlich abzuschalten
- Bündelung von Arbeiten mit höherem Geräuschpegel in mit dem Klinikum abgestimmten Zeiten
- Verwendung von Hilfskonstruktionen und Stützgerüsten zur Reduzierung der Fallhöhe bzw. zum Absetzen von Bauteilen.

Weitere Angaben siehe Baustellenordnung.

0.1.14 Art und Umfang des Schutzes von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Der Schutz der im BE-Plan erkennbaren zu erhaltenden Bäume hat oberste Priorität. Dies gilt insbesondere auch für den Wurzelbereich, der vereinfacht angenommen dem Kronendurchmesser plus einem umlaufend 1,5m breiten Schutzstreifen entspricht. In diesen Bereichen ist das Überfahren, das Lagern jeglicher Materialien, das Aufstellen oder Abstützen schwerer Lasten oder das Verunreinigen der Bodenoberflächen untersagt. Das Arbeiten mit Hebezeugen ist in diesem Bereich mit besonderer Sorgfalt durchzuführen.

0.1.15 Art und Umfang der Regelung und Sicherung des öffentlichen Verkehrs.

0.1.16 Im Bereich der Baustelle vorhandene Anlagen, insbesondere Abwasser- und Versorgungsleitungen.

Auf bzw. an das Baufeld grenzende Medien sind den Planunterlagen zu entnehmen.

0.1.17 Bekannte oder vermutete Hindernisse im Bereich der Baustelle, z. B. Leitungen, Kabel, Dräne, Kanäle, Bauwerksreste und, soweit bekannt, deren Eigentümer.

0.1.18 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anordnungen zu Erkundungs- und gegebenenfalls Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmitteln erfüllt wurden.

0.1.19 Gemäß der Baustellenverordnung getroffene Maßnahmen.

3320 LV Stahlblechtüren

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

0.1.20 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer (oder der anderen Weisungsberechtigten) von Leitungen, Kabeln, Dränen, Kanälen, Straßen, Wegen, Gewässern, Gleisen, Zäunen und dergleichen im Bereich der Baustelle.

Weisungsberechtigt um ggf. nötige Arbeitsunterbrechungen anzuordnen sind der/die Technische Leitung des Klinikums, das Bauherrenteam sowie die Objektüberwachung des AG. Erfolgt eine Anweisung zur Arbeitsunterbrechung direkt vom Klinikum, weil z. B. eine Absprache mit der Objektüberwachung nicht möglich ist, so hat der AN sich die Anordnung mit Namensangabe vom Anordnenden schriftlich bestätigen zu lassen und diese Bestätigung umgehend, bzw. zum nächstmöglichen Zeitpunkt, der Objektüberwachung oder dem AG zu übergeben.

0.1.21 Art und Umfang von Schadstoffbelastungen, z. B. des Bodens, der Gewässer, der Luft, der Stoffe und Bauteile, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen.

0.1.22 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten.

0.1.23 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle.

Die Arbeiten des AN verlaufen im Anschluss, im Vorfeld oder parallel mit Arbeiten anderer Gewerke. Eine entsprechend übliche gegenseitige Rücksichtnahme und Koordination ist zu gewährleisten und einzukalkulieren.

3320 LV Stahlblechtüren

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR BAUSTELLE

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

0.2 Allgemeine Vorbemerkungen - Angaben zur Ausführung entsprechend VOB C DIN 18299 ATV

0.2.1 Vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen nach Art, Ort und Zeit sowie Abhängigkeit von Leistungen anderer.

0.2.2 Besondere Erschwernisse während der Ausführung, z. B. Arbeiten in Räumen, in denen der Betrieb weiterläuft, Arbeiten im Bereich von Verkehrswegen oder bei außergewöhnlichen äußeren Einflüssen.

Für die Zwischenlagerung von Baumaterialien, Werkzeugen usw. stehen nur begrenzte Flächen innerhalb des Baufeldes zur Verfügung, siehe Anlagen; Pläne. Ein genereller Flächenanspruch besteht nicht, dauerhafte Ablagerungen sind nicht möglich.

Winterbaumaßnahmen sind nicht zu kalkulieren. Sofern diese erforderlich werden, so müssen diese vom AG angeordnet werden und werden auf Nachweis vom AG extra vergütet.

In jeder Bauphase ist Rücksicht auf die umliegenden Gehölze und Grünflächen zu nehmen. Beeinträchtigungen dieser sind konsequent zu vermeiden!

Werden durch den AN öffentliche Verkehrswege außerhalb des Baufeldes verschmutzt, sind die betroffenen Bereiche unverzüglich und eigenverantwortlich zu reinigen. Geschieht dies nicht, wird der AG im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht die Reinigung zu Lasten des Verursachers bei Dritten veranlassen.

Sollten aus der vom AN gewählten Technologie Verkehrsrechtliche Anordnungen erforderlich sein, so sind diese selbst zu beantragen. Eine separate Vergütung erfolgt dafür nicht. Durch den AG werden keine VAO beantragt.

0.2.3 Vorgaben, die sich aus dem SiGe-Plan gemäß Baustellenverordnung ergeben.

Siehe SiGe-Unterlagen, Übergabe bei Beauftragung.

0.2.4 Art und Umfang der Leistungen zur Unfallverhütung und zum Gesundheitsschutz für Mitarbeiter anderer Unternehmen, zum Beispiel trittsichere Abdeckungen.

Es sind die rechtlichen Vorgaben einzuhalten.

0.2.5 Besondere Anforderungen für Arbeiten in kontaminierten Bereichen, gegebenenfalls besondere Anordnungen für Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen.

0.2.6 Besondere Anforderungen an die Baustelleneinrichtung und Entsorgungseinrichtungen, z. B. Behälter für die getrennte Erfassung. Der AN hat alle anfallende Reststoffe, Verpackungsmaterialien usw. eigenständig von der Baustelle zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Firmenwerbung am Bauzaun oder Gerüst ist nicht gestattet, jedoch kann dem

3320 LV Stahlblechtüren

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

AN auf Wunsch auf dem Bauschild des AG eine Werbefläche gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden.

0.2.7 Besondere Anforderungen an das Auf- und Abbauen sowie Vorhalten von Gerüsten.

0.2.8 Mitbenutzung fremder Gerüste, Hebezeuge, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen durch den Auftragnehmer.

Bauseits steht ein Fassadengerüst zur Verfügung. Für einen eigenen Aufenthaltscontainer wird dem AN durch die OÜ auf der BE-Fläche ein Stellplatz zugewiesen. Lagerflächen stehen aufgrund der beengten Platzverhältnisse nur sehr beschränkt zur Verfügung, das Material ist im Wesentlichen arbeitstäglich anzuliefern. Die durch den AG gestellten sanitären Einrichtungen stehen dem AN zur Verfügung.

0.2.9 Wie lange, für welche Arbeiten und gegebenenfalls für welche Beanspruchung der Auftragnehmer Gerüsten, Hebezeugen, Aufzüge, Aufenthalts- und Lagerräume, Einrichtungen und dergleichen für andere Unternehmer vorzuhalten hat.

0.2.10 Verwendung oder Mitverwendung von wiederaufbereiteten (Recycling-)Stoffen.

Grundsätzlich sind alle durch den AN zu liefernde und/oder einzubauenden Stoffe, Materialien und Bauteile, die im Verlauf der Bauausführung oder nach Abnahme in den Besitz des Auftraggebers übergehen, in neuwertigem, ungebrauchten Zustand zu verwenden. Geplante Abweichungen von diesem Grundsatz sind dem AG rechtzeitig vor Ausführung anzuzeigen und bedürfen dessen Zustimmung.

0.2.11 Anforderungen an wiederaufbereitete (Recycling-)Stoffe und an nicht genormte Stoffe und Bauteile

Wenn nicht geregelte bzw. genormte Stoffe, Bauteile oder Bauprodukte verwendet werden sollen, sind eigenverantwortlich durch den AN die Verwendbarkeitsnachweise (z.B. Zustimmung im Einzelfall) zu erbringen und rechtzeitig vor der geplanten Ausführung dem AG zur Prüfung und Freigabe vorzulegen.

0.2.12 Besondere Anforderungen an Art, Güte und Umweltverträglichkeit der Stoffe und Bauteile, auch z. B. an die schnelle biologische Abbaubarkeit von Hilfsstoffen.

Verwendete Stoffe, Materialien und Bauprodukte müssen ohne gesundheits- oder umweltschädliche Inhaltsstoffe wie Lösungsmittel und Weichmacher verwendet werden.

0.2.13 Art und Umfang der vom AG verlangten Eignungs- und Gütenachweise.

Für die einzubauenden Stoffe, Materialien und Bauteile sind rechtzeitig vor Ausführung alle Produktnachweise, sowie Zulassungen und Verwendbarkeitsnachweise vorzulegen. Die finale Zusammenstellung der Unterlagen erfolgt dann unabhängig im Zuge der Erstellung der Dokumentation.

Gleiches gilt für die Verwendung von Recyclingstoffen.

0.2.14 Unter welchen Bedingungen auf der Baustelle gewonnene Stoffe verwendet werden dürfen oder müssen oder einer anderen Verwendung zuzuführen sind.

3320 LV Stahlblechtüren

ALLGEMEINE VORBEMERKUNGEN - ANGABEN ZUR AUSFÜHRUNG

0.2.15 Art, Zusammensetzung und Menge der aus dem Bereich des Auftraggeber zu entsorgenden Böden, Stoffe und Bauteile; Art der Verwertung oder bei Abfall die Entsorgungsanlage; Anforderungen an die Nachweise über Transport, Entsorgung und die vom Auftraggeber zu tragenden Entsorgungskosten.

0.2.16 Art, Anzahl, Menge oder Maße der Stoffe und Bauteile, die vom Auftraggeber beigestellt werden, sowie Art, genaue Bezeichnung des Ortes und Zeit ihrer Übergabe.

0.2.17 In welchem Umfang der Auftraggeber Abladen, Lagern und Transport von Stoffen und Bauteilen übernimmt oder dafür dem Auftragnehmer Geräte oder Arbeitskräfte zur Verfügung stellt.

0.2.18 Leistungen für andere Unternehmer.

0.2.19 Mitwirken beim Einstellen von Anlagenteilen und bei der Inbetriebnahme von Anlagen im Zusammenwirken mit anderen Beteiligten, z. B. mit dem Auftragnehmer für Gebäudeautomation.

0.2.20 Benutzung von Teilen der Leistung vor Abnahme.

Der AN hat dem AG den Zugang zur Baustelle jederzeit zu ermöglichen. Andere auf der Baustelle tätige Firmen müssen in Teilen an durch den AN zu erbringende, noch nicht abgenommene Leistungen anschließen. Der AN hat dafür zu sorgen, dass seine eigene Leistung dadurch keinen Schaden nimmt und abnahmefähig bleibt. Wenn aus Sicht des AN dazu Teilleistungsfeststellungen erforderlich sind, ist das Verlangen rechtzeitig und begründet an den AG heranzutragen.

0.2.21 Übertragung der Wartung während der Dauer der Verjährungsfrist für die Mängelansprüche für maschinelle und elektrotechnische sowie elektronische Anlagen oder Teile davon, bei denen die Wartung Einfluss auf die Sicherheit und die Funktionsfähigkeit hat, durch einen besonderen Wartungsvertrag.

Falls zutreffend, siehe gesonderter Wartungsvertrag als Teil der Leistungsbeschreibung.

0.2.22 Abrechnung nach bestimmten Zeichnungen oder Tabellen.

Die Abrechnung hat ausschließlich anhand von Aufmaßplänen zu erfolgen. Das Aufmaß ist in Papier und digital (GAEB DA11) zu übergeben. Aufmaße sind in Positionsreihenfolge und positionsweise kumulativ zu fassen. Zu jedem Einzelaufmaß ist ein Aufmaßdeckblatt zu erstellen, auf dem

- Positionsmenge gesamt Soll,
 - Positionsmenge Gesamt Ist
 - Positionsmengenzuwachs
- zum jeweiligen Aufmaß ablesbar gelistet ist.

Die Aufmaße werden durch die OÜ des AG geprüft. Die Rechnungslegung durch den AN kann nur auf Basis vorher fertig geprüfter und ggf. korrigierter, von der OÜ des AG freigegebener Aufmaße erfolgen. Das zeitgleiche Einreichen von nicht freigegebenen Aufmaßen und zugehörigen Rechnungen führt zur Zurückweisung.

3320 LV Stahlblechtüren

1. UNTERLAGEN / PLÄNE ZUR KALKULATION

1. UNTERLAGEN / PLÄNE ZUR KALKULATION

Neben dem Leistungsverzeichnis sind Übersichtspläne/ Grundrisse/ Schnitte/ Detailpläne/ Skizzen und/ oder weitere Dokumente als Ergänzung zum Textteil im pdf-Format beigefügt. Der Umfang kann der in den Anlagen beigefügten Plan- und Anlagenliste entnommen werden.

2. LEISTUNGSUMFANG

Alle in den Positionen beschriebenen Leistungen verstehen sich grundsätzlich, wenn nicht anders beschrieben, jeweils inklusive:

- Lieferung, Montage/ Einbau einschließlich aller erforderlichen Befestigungs- und Hilfsmittel
- oder**
- Demontage / Rückbau / Aushubleistungen einschl. Entsorgung (wenn in der jeweiligen Position nicht anders gefordert)

In nachfolgender Leistungsbeschreibung wird der Umfang der zu erbringenden Leistung beschrieben. Die angebotene Bauart muss alle beschriebenen Randbedingungen und Besonderheiten berücksichtigen.

Planungsleistungen die durch eine Änderung der ausgeschriebene/ vorgeschlagene Ausführungsart entstehen, sind Sache des AN's und gehen zu dessen Lasten, einschließlich aller dadurch ggf. anfallenden weiteren Kosten wie zusätzliche Prüfgebühren.

Der AN ist verpflichtet, seine Leistungen mit den bauausführenden Gewerken zu koordinieren. U.a. ist hierzu die Teilnahme an den wöchentlich stattfindenden Baubesprechungen durch den Bauleiter oder eine entsprechend autorisierte und weisungsbefugte Vertretung vorgeschrieben.

Der AN hat Verschmutzungen im öffentlichen Verkehrsraum zu vermeiden und bei Auftreten unverzüglich eigenverantwortlich zu beseitigen.

Bautagesberichte

Leistungsbestandteil des AN ist es, für auf der Baustelle ausgeführte Arbeiten tägliche Bautagesberichte zu erstellen.

Erstellen von Bautagesberichten als Dokumentation des Bauablaufes und des Baufortschritts, als lückenlose Dokumentation des eigenen Bauablaufes und Baufortschrittes, als Bestandteil der Bauakte.

Die Berichte sind arbeitstäglich anzufertigen und jeweils 1 x wöchentlich, in Papierform, der OÜ zu übergeben.

Die Berichte müssen mit folgendem Inhalt erstellt werden:

- Arbeitszeiten (Beginn und Ende),
- Anzahl der Arbeitnehmer (Polier/Facharbeiter/Helfer) nach Firmen getrennt,
- erfassen der ausgeführten Arbeiten,
- Etwaiger Arbeitsausfall und deren Gründe,
- Materiallieferungen,
- Erledigung vorgeschriebener Prüfungen einschl. Dokumentation Prüfergebnisse oder Verweis auf die Dokumentation,
- Beginn und Ende einzelner Bauabschnitte,
- Arbeitsunterbrechung und deren Gründe,
- soweit erforderlich, erfassen wichtiger Punkte für die kalkulatorische Beurteilung von Einheitspreise,

3320 LV Stahlblechtüren

2. LEISTUNGSUMFANG

- außergewöhnliche Ereignisse (z.B. Unfälle),
- notwendige Abweichungen von der vorgegebenen Planung einschl. deren Begründung und Genehmigung oder Verweis auf die entsprechenden Dokumente,
- Eingang von Ausführungszeichnungen, Änderungs- und Berichtigungsblättern sowie Aushändigungsvermerk an Auftragnehmer,
 - Hinweise auf Anordnung der Bauüberwachung nach § 4 Nr. 1 VOB/B,
 - mündliche Weisungen von Vorgesetzten an den Bauführer,
 - Übernahme des Dienstes bei Schichtwechsel, Vertretung und Nachfolge,
 - Name des Bauleiters des AN bei etwaigem Wechsel,
- mind. zu Beginn und Ende jeder Schicht Wetter und Temperaturen, höchste und niedrigste Tagestemperatur, besondere Wetterereignisse,
- Fotografische Erfassung der Arbeitsergebnisse, mind. 3 Bilder pro Arbeitstag sind als Anlage beizufügen.

Bauablaufplan

Der AN hat bis 2 Wochen nach Auftragserteilung einen Feinbauablaufplan für die Durchführung seiner Arbeiten sowie Zeiten für erforderliche eigene Planungen, inkl. Prüffristen aller Beteiligten, zu erstellen. Dieser ist dem AG bzw. dessen OÜ im "mpp"-Format (Gant-Diagramm) sowie im "pdf"-Format zu übergeben.

Logistikplan

In gleicher Frist wie beim Bauablaufplan hat der AN dem AG und der OÜ einen Plan mit der beabsichtigten Andienung der Baustelle (Zu- und Abfahrten, ggf. Montage- oder Beladezonen, etc.) zur Abstimmung mit der Koordinierungsstelle Logistik des UKD vorzulegen.

Mängelmanagement

Der AN ist verpflichtet die Webapplikation PLANRADAR zu nutzen. Diese steht dem AN -nach Einladung durch die OÜ - kostenfrei zur Verfügung. Zur Nutzung benötigte Hardware (PC, Tablet oder Mobilphone) stellt der AN kostenfrei selbst zur Verfügung. Die Applikation ist über Downloads aus dem Netz zu beziehen. Zur Nutzung der Applikation gibt der AN eine verbindliche E-Mail-Adresse ab. Über die Nutzung der Applikation (Einstellungen / Nutzungsrechte) treffen AN und OÜ vor Ausführungsbeginn (z.B. zum Bauanlaufgespräch) Abstimmungen. Mängel und Restleistungen an den Werkleistungen den AN, die über die Applikation dem AN bekannt gemacht worden sind, gelten als rechtssicher zugegangen.

01 Bereich Stahlblechtüren

Leitbeschreibung Stahlblechtüren

Leitbeschreibung Stahlblechtüren

Herstellung und Lieferung als einbaufertige Stahltürelemente mit Stahlzargen inkl. komplettem fachgerechten Einbau.

Anforderungen an die Türen:

Siehe Einträge im Kurztext zur Position und in der Türliste des Architekten.

Grundlage des Leistungsverzeichnisses ist die Türliste des Architekten mit Stand vom 25.11.2024:

Verwendet Abkürzungen in Kurztexten für Brandschutzanforderungen
o.A. - ohne Anforderung

3320	LV	Stahlblechtüren
01	Bereich	Stahlblechtüren
Leitbeschreibung Stahlblechtüren		
<p>T30 - Brandschutzanforderung T 30 T90 - Brandschutzanforderung T 90 T30/RS - Brandschutzanforderung T 30 mit Rauchschutz T90/RS - Brandschutzanforderung T 90 mit Rauchschutz</p> <p>Türblätter für 1- und 2-flg. Türen, DIN links/rechts einbaubar:</p> <p>Konstruktion Türblatt:</p> <ul style="list-style-type: none">- Doppelwandige Verbundkonstruktion bestehend aus Stahlblech vollflächig mit der aus eingelegten Mineralfaserplatten bestehenden Isolierung verklebt.- Türblatt 3-seitig gefälzt mit Dünnfalz- Türblattstärke $\geq 55-65$ mm entsprechend der jeweiligen Brandschutzanforderung.- 2-flügelige Türen mit mittlerem Überschlag an beiden Flügeln.- Blechdicken mind. 1,0-1,5 mm entsprechend der jeweiligen Brandschutzanforderung.- Türblätter mit inneren Blechverstärkungen zum Anbringen von Obentürschließern.- Sicherungszapfen je Türflügel mindestens 1x.- Türblattoberflächen verzinkt und rostschutzgrundiert. <p>Zargen:</p> <ul style="list-style-type: none">- Stahlumfassungszargen 2-teilig aus mind. 2,0 mm dickem abgekantetem verzinktem Stahlblech, rostschutzgrundiert. Abkürzung im Kurztext der Position: SUZ <p>Sonstige Anforderungen an die Zarge:</p> <ul style="list-style-type: none">- Oberflächen planeben.- Verdeckte Befestigung.- 3-seitig eingebaute umlaufende Spezialdichtung (Mehrkammerdichtung) entsprechend der jeweiligen Brandschutzanforderung. Bei 2-flügeligen Türen mit Dichtungsprofil im Mittelüberschlag.- Einbau in Massivwände aus Stahlbeton, Kalksandstein sowie in Gipskartonständerwände. Wandqualitäten siehe auch Langtext der Positionen.- Maulweiten der Stahlumfassungszargen gleich der in den Positionen aus geschriebenen Wandstärke. Abkürzung im Kurztext der Position: WD <p>Beschläge:</p> <ul style="list-style-type: none">- Edelstahlrollenband dreiteilig, 3-dimensional verstellbar.- Zugelassen für Brandschutztüren und geeignet für den Einbau in Stahlumfassungszargen. <p>Schlösser:</p> <ul style="list-style-type: none">- Einsteckschloss der Klasse 3 mit Wechselfunktion nach DIN 18251 als Profilzylinderschloss mit Sicherheitszuhaltung.- Stulp aus nicht rostendem Stahl.- Falle und Riegel aus Stahl, Schließung 2-tourig mit 20 mm Riegelausschluss.- Mit verzinktem, geschlossenem Schlosskasten.- Vorgerichtet für den Einbau von Profilzylindern. Bei 2-flügeligen Türen verdeckter Türkantriegel (Falztreibriegel) mit Stangenverriegelung nach oben und unten einschließlich Einrastbuchsen im Standflügel.		

3320	LV	Stahlblechtüren
01	Bereich	Stahlblechtüren
Leitbeschreibung Stahlblechtüren		
<p>Garnituren entsprechend Brandschutzanforderung:</p> <ul style="list-style-type: none">– Als Drückergarnituren oder Wechselgarnituren aus Edelstahl, rund (SIEHE POSITIONSEINTRAG) Verwendete Abkürzungen in Positionslangtexten: für Drückergarnituren - DD für Wechselgarnituren (Knauf/Drücker) - KN/D– Drücker- und Schließrosetten, Material für Rosetten lt. Positionseintrag– Schließrosette PZ-gelocht.– Ausführung als Objektbeschlag einer Beschlagsserie.– Objektbeschlag ausgerüstet mit Ausgleichslage, festdrehbar gelagert.– Beidseitig nicht sichtbar befestigt.– An FH und FB-Türen entsprechend als zugelassener Feuerschutzbeschlag.– Leitfabrikat Design: "Frankfurter Modell" <p>Angebotenes Fabrikat Garnitur:'</p> <p>.....'</p> <p>Obentürschließer:</p> <ul style="list-style-type: none">– Obentürschließer für alle nachstehenden Türen in gesonderten Positionen enthalten. <p>Sonstige Ausstattungen:</p> <ul style="list-style-type: none">– Alle Türen mit folgenden Brandschutzanforderungen T30/RS und T90/RS erhalten den Anforderungen entsprechende absenkbare Bodendichtungen. <p>Allgemeine Leistungen zur Tür:</p> <ul style="list-style-type: none">– Einbau der Zargen durch Verbohrung und Verdübelung.– Umlaufende Fugen an Zargen sind entsprechend der Brandschutzanforderung mit einem silikonfreien dauerelastischen Verfugungsmittel zu schließen.– Leistung einschließlich aller sonstigen dazugehörigen Befestigungsmittel und Nebenarbeiten wie z.B. die hohlraumfreie Verfüllung der Stahlfassungszargen entsprechend den Brandschutzanforderungen. <p>Planung:</p> <ul style="list-style-type: none">– Leistung inkl. Erstellung Aufmaß vor Ort, Türlistenerstellung zur Bestellung der Türen und entsprechender Werkplanung sowie Übergabe der Planungen an den Architekten des AG.– Türenbestellung erst nach Freigabe der Türliste und der Werkplanung durch den AG. <p>HINWEIS:</p> <p>Das im Kurztext angegebene Türmaß (B/H:) ist das Rohbaulichtmaß: Breite= Rohbauöffnung; Höhe= Rohbauöffnung ab OK Fertigfußboden.</p> <p>Angebotenes Fabrikat Tür:</p> <p>,</p>		

3320	LV	Stahlblechtüren
01	Bereich	Stahlblechtüren
Leitbeschreibung Stahlblechtüren		
.....'		
01.01 Abschnitt Stahlblechtüren UG		
01.01.10	1-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,01x2,135 m, SUZ, WD= 19,0 cm	
	Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:	
	Einbau in Mauerwerkswände aus Kalksandstein.	
	<ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 19,0 cm (inkl. Putz) - Bodenaufbau: 0,10 m (OK RFB - OK FFB) 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Anschläge: DIN rechts - Garnituren: D/D aus Edelstahl, Rosette 	
	Türnummern und Einbauorte gem. Türliste:	
	- UG: Wäschever-/entsorgung (Tür-Nr. -1.122.T01)	
	1 Stk	EP GP
01.01.20	1-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,01x2,135 m, SUZ, WD= 19,0 cm, Fallenschloss	
	Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:	
	Einbau in Mauerwerkswände aus Kalksandstein.	
	<ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 19,0 cm (inkl. Putz) - Bodenaufbau: 0,10 m (OK RFB - OK FFB) 	
	<ul style="list-style-type: none"> - Anschläge: DIN rechts - Garnituren: D/D aus Edelstahl, Rosette - Fallenschloss 	
	Türnummern und Einbauorte gem. Türliste:	
	- UG: Flur/Umkleide (Tür-Nr. -1.111.T01)	
	1 Stk	EP GP
01.01.30	1-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,135x2,135 m, SUZ, WD= 19,0 cm	
	Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:	
	- Fortsetzung auf nächster Seite -	
		Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.01	Abschnitt Stahlblechtüren UG			
			Übertrag:	
	Einbau in Mauerwerkswände aus Kalksandstein. – Wandstärke: 19,0 cm (inkl. Putz) – Bodenaufbau: 0,10 m (OK RFB - OK FFB) – Anschläge: 6x DIN links, 2x DIN rechts – Garnituren: 5x KN/D; 3x D/D aus Edelstahl, Rosette Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: UG: Druckluft, Daten Gebäude, BMZ/BOS, NSHV SV, NSHV AV+HAR ELT, Entsorg. Zentral, Versorgung Zentral, Zentrallager (Tür-Nr. -1.112.T01 bis -1.116.T01 u. -1.119.T01 bis -1.121.T01)	8 Stk	EP	GP
01.01.40	1-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,135x2,135 m, SUZ, WD= 20,5 cm Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten: Einbau in Mauerwerkswände aus Kalksandstein. – Wandstärke: 20,5 cm (inkl. Putz) – Bodenaufbau: 0,10 m (OK RFB - OK FFB) – Anschläge: DIN rechts – Garnituren: KN/D aus Edelstahl, Rosette Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: - UG: Kryo-Lager Bestand (Tür-Nr. -1.118.T01)	1 Stk	EP	GP
01.01.50	1-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,135x2,135 m, SUZ, WD= 31,5 cm Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten: Einbau in Stahlbetonwände. – Wandstärke: 31,5 cm (inkl. Putz) – Bodenaufbau: 0,10 m (OK RFB - OK FFB)			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.01	Abschnitt Stahlblechtüren UG			
				Übertrag:
	<ul style="list-style-type: none"> - Anschläge: DIN rechts - Garnituren: KN/D aus Edelstahl, Rosette <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: - UG: Kryo-Automaten (Tür-Nr. -1.117.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
01.01.60	<p>1-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,26x2,135 m, SUZ, WD= 13,0 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in Stahlbetonwände.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 13,0 cm (inkl. Putz) - Bodenaufbau: 0,10 m (OK RFB - OK FFB) <ul style="list-style-type: none"> - Anschläge: DIN rechts - Garnituren: KN/D aus Edelstahl, Rosette <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: - UG: UV-AV (Tür-Nr. -1.223.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
01.01.70	<p>2-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,51x2,135 m, SUZ, WD= 19,0 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in Mauerwerkswände aus Kalksandstein.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 19,0 cm (inkl. Putz) - Bodenaufbau: 0,10 m (OK RFB - OK FFB) <ul style="list-style-type: none"> - Flügelteilung: asymmetrisch (1,01 / 0,50m) - Anschläge Gehflügel: 1x DIN links - Anschläge Standflügel: 1x DIN rechts - Garnituren: FTR und KN/D (GF) aus Edelstahl, Rosette <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: - UG: Sanitärzentrale (Tür-Nr. -1.110.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.01	Abschnitt Stahlblechtüren UG			
			Übertrag:	
01.01.80	<p>1-flg. St-Tür; T30/RS; B/H: 1,135x2,135 m, SUZ, WD= 28,0 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30/RS gemäß vorstehender "Leistungsverzeichnis" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in Stahlbetonwände.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 28,0 cm (inkl. Putz) - Bodenaufbau: 0,12 m (OK RFB - OK FFB) - Anschläge DIN rechts - Garnituren: KN/D aus Edelstahl, Rosette - Bodendichtung, automatisch abgesenkt <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: - UG: Treppenhaus 1 (Tür-Nr. -1.100.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
01.01.90	<p>OTS mit Gleitschiene auf Bandseite, 1-flg. Tür</p> <p>Lieferung und Montage eines Obentürschließers mit Gleitschiene silberfarbig für 1-flügelige Stahltüren zu vorstehenden Positionen. Schließkraft EN 5-7 einstellbar mit Zulassung für Brandschutztüren auf Bandseite.</p> <p>Angebotenes Fabrikat: </p> <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: UG: Treppenhaus 1, Druckluft, Daten Gebäude, BMZ/BOS, NSHV SV, NSHV AV+HAR ELT, Kryo-Automaten, Kryo-Lager Bestand, Entsorg. Zentral, Versorgung Zentral, Zentrallager, Wäschever-/entsorgung, UV-AV (Tür-Nr. -1.100.T01, -1.112.T01 bis -1.123.T01)</p>	13 Stk	EP	GP
01.01.100	<p>OTS mit Gleitschiene auf Bandgegenseite, 1-flg. Tür</p> <p>Lieferung und Montage eines Obentürschließers mit Gleitschiene silberfarbig für 1-flügelige Stahltüren zu vorstehenden Positionen. Schließkraft EN 5-7 einstellbar mit Zulassung für Brandschutztüren auf Bandgegenseite.</p> <p>Angebotenes Fabrikat: </p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.01	Abschnitt Stahlblechtüren UG			
			Übertrag:	
'			
	Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: UG: Flur / Umkleide (Tür-Nr. -1.111.T01)			
		1 Stk	EP	GP
01.01.110	OTS mit Gleitschiene inkl. SFR auf Bandseite, 2-flg. Tür			
	Lieferung und Montage von Obentürschließern mit Gleitschiene silberfarbig an beiden Flügeln inkl. Schließfolgeregler für 2-flügelige Stahltüren der vorstehenden Positionen. Schließkraft EN 5-7 einstellbar mit Zulassung für Brandschutztüren auf Bandseite.			
	Angebotenes Fabrikat: '			
	Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: UG: Sanitärzentrale (Tür-Nr. -1.110.T01)			
		1 Stk	EP	GP
01.01.120	Mehrpreis für Panikschloss 1-flg. Stahltüren, Wechselfunktion E			
	Mehrpreis zu vorstehenden Positionen Stahltüren 1-flügelig für Lieferung und Einbau eines Panikschlosses (Notausgangverschluss) gem. DIN EN 179 mit Wechselfunktion zugelassen für Brandschutztüren, statt: normalem Einsteckschloss gem. Leitbeschreibung.			
	Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: UG: Treppenhaus 1, Daten Gebäude, BMZ/BOS, NSHV SV, NSHV AV+HAR ELT, Kryo-Automaten, (Tür-Nr. -1.100.T01, -1.113.T01 bis -1.117.T01, -1.223.T01)			
		7 Stk	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.01	Abschnitt Stahlblechtüren UG			
Übertrag:				
01.01.130	<p>Mehrpriis für Teilpanikschloss 2-flg. Stahltüren, Wechselfunktion E</p> <p>Mehrpriis zu vorstehenden Positionen Stahltüren 2-flügelig für Lieferung und Einbau eines Panikschlosses (Notausgangverschluss) gem. DIN EN 179 am Gehflügel der 2-flügeligen Tür, statt normalem Einsteckschloss gem. Leitbeschreibung.</p> <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: UG: Sanitärzentrale (Tür-Nr. -1.110.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
01.01.140	<p>Wandtürstopper</p> <p>Lieferung und Montage von Wandtürstoppem zu vorstehenden Stahlblechtüren.</p> <p>Wandtürstopper: Ausführung in Edelstahl mit schwarzem Hartgummi- oder Kunststoffaufsatz. Längen: 90 mm bis 120 mm</p> <p>Einbau entsprechend den baulichen Bedingungen bzw. Voraussetzungen an der Wand.</p> <p>Angebotenes Fabrikat: ''</p> <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: - UG: Treppenhaus 1 (Tür-Nr. -1.100.T01),</p>	1 Stk	EP	GP
Summe Abschnitt 01.01			Stahlblechtüren UG, Netto:	.....
01.02 Abschnitt Stahlblechtüren EG bis 4.OG				
01.02.10	<p>1-flg. St-Tür; o.A.; B/H: 1,01 x 2,135 m, SUZ, WD= 12,5 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren ohne Brandschutzanforderung gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in GK-Wand - Wandstärke: 12,5 cm - Bodenaufbau: 0,12 m (OK RFB - OK FFB)</p> <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.02	Abschnitt Stahlblechtüren EG bis 4.OG			
				Übertrag:
	<ul style="list-style-type: none"> - Anschläge: DIN rechts - Garnituren: D/D aus Edelstahl, Rosette - Beanspruchungsgruppe: M <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: - 2.OG: Lager (Tür-Nr. 2.122.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
01.02.20	<p>1-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,01x2,135 m, SUZ, WD= 17,5 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in Mauerwerkswände aus Kalksandstein.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 17,5 cm - Bodenaufbau: 0,12 m (OK RFB - OK FFB) <ul style="list-style-type: none"> - Anschläge: DIN rechts - Garnituren: KN/D aus Edelstahl, Rosette - Beanspruchungsgruppe: M <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: - 4.OG: Datenverteilung (Tür-Nr. 4.114a.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
01.02.30	<p>1-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,135x2,135 m, SUZ, WD= 12,5 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in GK-Wand</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 12,5 cm - Bodenaufbau: 0,12 m (OK RFB - OK FFB) <ul style="list-style-type: none"> - Anschläge: DIN links - Garnituren: D/D aus Edelstahl, Rosette - Beanspruchungsgruppe: M <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: - 4.OG: Lager (Tür-Nr. 4.110.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
				Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.02	Abschnitt Stahlblechtüren EG bis 4.OG			
Übertrag:				
01.02.40	<p>1-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,26x2,135 m, SUZ, WD= 13,5 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in Stahlbetonwände.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 13,5 cm (inkl. Putz) - Bodenaufbau: 0,12 - 0,14 m (OK RFB - OK FFB) - Anschläge: DIN rechts - Garnituren: KN/D aus Edelstahl, Rosette - Beanspruchungsgruppe: M <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: EG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 0.116.T01) 1.OG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 1.124.T01) 2.OG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 2.123.T01) 3.OG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 3.127.T01) 4.OG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 4.115.T01)</p>	5 Stk	EP	GP
01.02.50	<p>1-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,26x2,135 m, SUZ, WD= 12,5 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in GK-Wand</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 12,5 cm - Bodenaufbau: 0,14 m (OK RFB - OK FFB) - Anschläge: DIN rechts - Garnituren: D/D aus Edelstahl, Rosette - Beanspruchungsgruppe: S <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: 4.OG: Putzmittel (Tür-Nr. 4.111.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
01.02.60	<p>2-flg. St-Tür; T30; B/H: 1,51x2,38 m, SUZ, WD= 13,5 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in Stahlbetonwände.</p>			
Übertrag:				
- Fortsetzung auf nächster Seite -				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.02	Abschnitt Stahlblechtüren EG bis 4.OG			
	<ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 13,5 cm (inkl. Putz) - Bodenaufbau: 0,12 m (OK RFB - OK FFB) - Flügelteilung: asymmetrisch (1,01 / 0,50m) - Anschläge Gehflügel: DIN rechts - Anschläge Standflügel: DIN links - Garnituren: FTR und KN/D (GF) aus Edelstahl, Rosette - Beanspruchungsgruppe: M <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: 4.OG: Technikzentrale (Tür-Nr. 4.114.T01)</p>			Übertrag:
		1 Stk	EP	GP
01.02.70	<p>1-flg. St-Tür; T30/RS; B/H: 1,01x2,135 m, SUZ, WD= 15,0 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30/RS gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in GK-Wand</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 15,0 cm (inkl. Putz) - Bodenaufbau: 0,14 m (OK RFB - OK FFB) - Anschläge: DIN rechts - Garnituren: KN/D aus Edelstahl, Rosette - Bodendichtung, automatisch abgesenkt - Beanspruchungsgruppe: M <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: EG: Aufstellfläche (Tür-Nr. 0.101.T04)</p>			
		1 Stk	EP	GP
01.02.80	<p>1-flg. St-Tür; T30/RS; B/H: 1,135x2,135 m, SUZ, WD= 28,0 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30/RS gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in Stahlbetonwände.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 28,0 cm (inkl. Putz) - Bodenaufbau: 0,12 m (OK RFB - OK FFB) - Anschläge: DIN rechts 			
				Übertrag:
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV	Stahlblechtüren		
01	Bereich	Stahlblechtüren		
01.02	Abschnitt	Stahlblechtüren EG bis 4.OG		
			Übertrag:	
	<ul style="list-style-type: none"> - Garnituren: KN/D aus Edelstahl, Rosette - Bodendichtung, automatisch abgesenkt <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: 4.OG: Treppenhaus 1 (Tür-Nr. 4.100.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
01.02.90	<p>1-flg. St-Tür; T90/RS; B/H: 1,01x2,135 m, SUZ, WD= 12,0 cm, Fallenschloss</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T90/RS gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in Stahlbetonwände.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 12,0 cm - Bodenaufbau: 0,12 m (OK RFB - OK FFB) - Anschläge: DIN rechts - Garnituren: D/D aus Edelstahl, Rosette - Fallenschloss - Bodendichtung, automatisch abgesenkt - Beanspruchungsgruppe: M <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: 4.OG: USV-A u. USV-B (Tür-Nr. 4.112a.T01 u. 4.112b.T01)</p>	2 Stk	EP	GP
01.02.100	<p>2-flg. St-Tür; T90/RS; B/H: 1,51x2,38 m, SUZ, WD= 13,5 cm</p> <p>Wie Position 01. jedoch: Lieferung und Einbau von Stahlblechtüren mit Brandschutzanforderung T30 gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in Stahlbetonwände.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: 13,5 cm (inkl. Putz) - Bodenaufbau: 0,12 m (OK RFB - OK FFB) - Flügelteilung: asymmetrisch (1,01 / 0,50m) - Anschläge Gehflügel: DIN rechts - Anschläge Standflügel: DIN links - Garnituren: FTR und KN/D (GF) aus Edelstahl, Rosette 			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -		Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.02	Abschnitt Stahlblechtüren EG bis 4.OG			
			Übertrag:	
	<ul style="list-style-type: none"> - Bodendichtung, automatisch abgesenkt - Beanspruchungsgruppe: M <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: - 4.OG: Flur (Tür-Nr. 4.171.T01)</p>	1 Stk	EP	GP
01.02.110	<p>OTS mit Gleitschiene auf Bandseite, 1-flg. Tür</p> <p>Lieferung und Montage eines Obentürschließers mit Gleitschiene silberfarbig für 1-flügelige Stahltüren zu vorstehenden Positionen. Schließkraft EN 5-7 einstellbar mit Zulassung für Brandschutztüren auf Bandseite.</p> <p>Angebotenes Fabrikat:' </p> <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: 2.OG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 2.123.T01) 3.OG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 3.127.T01) 4.OG: Lager, Putzmittel, USV-A, USV-B, Technikzentrale, Datenverarbeitung, UV-SV (Tür-Nr. 4.110.T01, 4.111.T01, 4.112a.T01, 4.112b.T01, 4.114a.T01, 4.115.T01)</p>	8 Stk	EP	GP
01.02.120	<p>OTS mit Gleitschiene auf Bandgegenseite, 1-flg. Tür</p> <p>Lieferung und Montage eines Obentürschließers mit Gleitschiene silberfarbig für 1-flügelige Stahltüren zu vorstehenden Positionen. Schließkraft EN 5-7 einstellbar mit Zulassung für Brandschutztüren auf Bandgegenseite.</p> <p>Angebotenes Fabrikat:' </p> <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: EG: Aufstellfläche, UV-AV/SV (Tür-Nr. 0.101.T04, 0.116.T01) 1.OG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 1.124.T01) 4.OG: Treppenhaus 1 (Tür-Nr. 4.100.T01)</p>	4 Stk	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.02	Abschnitt Stahlblechtüren EG bis 4.OG			
Übertrag:				
01.02.130	<p>OTS mit Gleitschiene inkl. SFR auf Bandseite, 2-flg. Tür</p> <p>Lieferung und Montage von Obentürschließern mit Gleitschiene silberfarbig an beiden Flügeln inkl. Schließfolgeregler für 2-flügelige Stahltüren der vorstehenden Positionen. Schließkraft EN 5-7 einstellbar mit Zulassung für Brandschutztüren auf Bandseite.</p> <p>Angebotenes Fabrikat:'</p> <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: 4.OG: Flur (Tür-Nr. 4.114.T01, 4.171.T01)</p>	2 Stk	EP	GP
01.02.140	<p>Mehrpreis für Panikschloss 1-flg. Stahltüren, Wechselfunktion E</p> <p>Mehrpreis zu vorstehenden Positionen Stahltüren 1-flügelig für Lieferung und Einbau eines Panikschlosses (Notausgangverschluss) gem. DIN EN 179 mit Wechselfunktion zugelassen für Brandschutztüren, statt normalem Einsteckschloss gem. Leitbeschreibung.</p> <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: EG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 0.116.T01) 1.OG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 1.124.T01) 2.OG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 2.123.T01) 3.OG: UV-AV/SV (Tür-Nr. 3.127.T01) 4.OG: Treppenhaus (Tür-Nr. 4.100.T01) 4.OG: Datenverteilung (Tür-Nr. 4.114a.T01) 4.OG: UV/SV (Tür-Nr. 4.115.T01)</p>	7 Stk	EP	GP
01.02.150	<p>Mehrpreis für Teilpanikschloss 2-flg. Stahltüren, Wechselfunktion E</p> <p>Mehrpreis zu vorstehenden Positionen Stahltüren 2-flügelig für Lieferung und Einbau eines Panikschlosses (Notausgangverschluss) gem. DIN EN 179 am Gehflügel der 2-flügeligen Tür, statt normalem Einsteckschloss gem. Leitbeschreibung.</p> <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: 4.OG: Flur (Tür-Nr. 4.114.T01, 4.171 .T01)</p>	2 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV	Stahlblechtüren		
01	Bereich	Stahlblechtüren		
01.02	Abschnitt	Stahlblechtüren EG bis 4.OG		
Übertrag:				
01.02.160	Wandtürstopper Lieferung und Montage von Wandtürstoppfern zu vorstehenden Stahlblechtüren. Wandtürstopper: Ausführung in Edelstahl mit schwarzem Hartgummi- oder Kunststoffaufsatz. Längen: 90 mm bis 120 mm Einbau entsprechend den baulichen Bedingungen bzw. Voraussetzungen an der Wand. Angebotenes Fabrikat: ' '	1 Stk	EP	GP
01.02.170	Wandstopper als Kunststoffpuffer Lieferung und Montage von Wandstoppfern zu vorstehenden Stahlblechtüren. Wandstopper: Ausführung aus Kunststoff in Klinkenhöhe an der Wand. Einbau entsprechend den baulichen Bedingungen bzw. Voraussetzungen an der Wand. Angebotenes Fabrikat: ' '	2 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV	Stahlblechtüren		
01	Bereich	Stahlblechtüren		
01.02	Abschnitt	Stahlblechtüren EG bis 4.OG		
Übertrag:				
01.02.180	<p>1-flg. Rev.-Klappe, T90; B/H: 0,885x2,01 m, SUZ 4-seit., WD= 21,5 cm</p> <p>Lieferung und Einbau von Revisionsklappen in Schachtwände mit Brandschutzanforderung gemäß vorstehender "Leitbeschreibung Stahlblechtüren" und Türliste des Architekten:</p> <p>Einbau in Stahlbetonwand</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: d= 21,5 cm (inkl. Putz) - Brüstungshöhe: BRH 12,5 ü. FFB - B/H: 0,885x2,01 m <p>- Zarge vierseitig mit umlaufender Dichtung /</p> <p>- Zarge gemäß gültiger Zulassung mit Prüf-Nr.: Z6.55..,</p> <p>- Anschläge: DIN links</p> <p>- Garnituren: KN/D aus Edelstahl, Rosette</p> <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste:</p> <p>EG: Schacht (Tür-Nr. 0.182.T01)</p> <p>1.OG: Schacht (Tür-Nr. 1.182.T01)</p> <p>2.OG: Schacht (Tür-Nr. 2.182.T01)</p> <p>3.OG: Schacht (Tür-Nr. 3.182.T01)</p>	4 Stk	EP	GP
01.02.190	<p>1-flg. Rev.-Klappe, T90; B/H: 1,00x1,00 m, SUZ 4-seit., WD= 19,0 cm</p> <p>Wie Position 01.02.180 jedoch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: d= 19,0 cm (inkl. Putz) - B/H: 1,00 x 1,00 m (Richtgröße, tatsächliche Größe entsprechend Standardprodukt des Herstellers) 	4 Stk	EP	GP
01.02.200	<p>1-flg. Rev.-Klappe, T90; B/H: 0,30x0,30 m, SUZ 4-seit., WD= 19,0 cm</p> <p>Wie Position 01.02.180 jedoch:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wandstärke: d= 21,5 cm (inkl. Putz) - B/H: 0,30 x 0,30 m (Richtgröße, tatsächliche Größe entsprechend Standardprodukt des Herstellers) 	4 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
01	Bereich Stahlblechtüren			
01.02	Abschnitt Stahlblechtüren EG bis 4.OG			
Übertrag:				
01.02.210	<p>OTS mit Gleitschiene auf Bandgegenseite, 1-flg. Revisionsklappe</p> <p>Lieferung und Montage eines Obentürschließers mit Gleitschiene silberfarbig für 1-flügelige Revisionsklappen zu vorstehenden Positionen. Schließkraft EN 5-7 einstellbar mit Zulassung für Brandschutztüren auf Bandgegenseite.</p> <p>Angebotenes Fabrikat:'</p> <p>.....'</p> <p>Türnummern und Einbauorte gem. Türliste: EG: Schacht (Tür-Nr. 0.182.T01) 1.OG: Schacht (Tür-Nr. 1.182.T01) 2.OG: Schacht (Tür-Nr. 2.182.T01) 3.OG: Schacht (Tür-Nr. 3.182.T01)</p>	4 Stk	EP	GP
Summe Abschnitt 01.02		Stahlblechtüren EG bis 4.OG, Netto:		
Summe Bereich 01		Stahlblechtüren, Netto:		
02	Bereich Rohrahmentüren			
02.1	<p>Alu Rohrrahmen-Element, 2200 mm x 2260 mm, doppelflügelig</p> <p>Zweiflügeliges Außentürelement aus stranggepressten Aluminium - Rohrrahmenprofilen inklusive örtlichem Aufmaß und Werkstattplanung, verdeckte Montage in Öffnungen von Stahlbetonaußenwänden, außen bündig, Zargenaußenseite für die bauseitige Überdämmung geeignet. Zur Einhaltung der angegebenen Mindestdurchgangsbreite sind die Zargenprofile entsprechend schmal zu wählen, ggf. sind die Bänder so auszuführen das eine bauseitige Demontage während des Nutzungszeitraumes ohne Beteiligung einer Fachfirma möglich ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rohbauöffnung: 2200 mm x 2260 mm - Wandart: Stahlbeton - Wandstärke: 300 mm - Teilung: zweiflügelig symmetrisch - Oberlicht: - - Seitenteil: - - Öffnungsart: DIN rechts / links - Brandschutz: - - Schallschutz: - - Lichte <u>Durchgangsbr.</u>: mind. 2000 mm - Lichte <u>Durchgangsh.</u>: mind. 2160 mm <p>- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3320	LV	Stahlblechtüren		
02	Bereich	Rohrahmentüren		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag:
	<ul style="list-style-type: none"> - Klimaklasse: III - Beanspruchungskl.: - - Fluchtweg DIN EN 179: nein - Einbruchhemmung: RC2 - Zarge: RR, Aluminium pulverbesch. RAL 9002 - Überdämmung Zarge: 40 mm - Türblatt: RR, Aluminium pulverbesch. RAL 9002 - Füllung: Aluminiumpaneel, pulverbesch. RAL 9002 - Türfalz: Dünnfalz - Schwellenausbildung: automatisch absenkbar Bodendichtung - Beschlag Gangflügel: K/D, Rosette, Edelstahl - Beschlag Standflügel: Falztreibriegel - Bänder: 3-teilige Rollenbänder, Edelstahl - Panikfunktion: - - Schlosstyp: Einsteckschloss, vorbereitet für PZ - Obentürschließer: - - Bauteilanschlüsse: innen abgefugt PU - Einbauort: Untergeschoss, Einbringschacht - Türnummer: -1.117.T03 	1 St	EP	GP
Summe Bereich 02			Rohrahmentüren, Netto:	.....
03	Bereich	Gittertrennwände 2.OG		
03.01	Abschnitt	Gittertrennwände mit Türen 2.OG		
03.01.10	Gittertrennwände, Höhe ca. 2,40 m	Lieferung und Montage von Gittertrennwänden, bestehend aus:		
	Feuerverzinktem Drahtgitter: <ul style="list-style-type: none"> - Drahtstärken waagrecht 6,5 mm, senkrecht 4,0 mm, - Sämtliche Kreuzpunkte punktverschweißt, - Maschenweite 50 x 200 mm, Senkrechte Teleskop-Stahlstützen: <ul style="list-style-type: none"> - Material: verz. Profilstahl, - Abstand: max. 130 cm, bzw. an die Raumhöhe angepasst. - Trennwandhöhe: ca. 2,40 m - Lichte Raumhöhe: ca. 3,73 m Angebotenes Fabrikat:' !	Leistung einschließlich aller Anschlüsse an Massivwände, Aussteifungs-,		
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag:

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
03	Bereich Gittertrennwände 2.OG			
03.01	Abschnitt Gittertrennwände mit Türen 2.OG			
			Übertrag:	
	Montage- und Befestigungsmittel.			
	Einbauort: 2.OG, Lager / Bereich Kältetechnik			
		3,7 m	EP	GP
03.01.20	Mehrpreis für 1-flg. Tür BxH = 0,80 x 2,10 m			
	Wie Position 03.01.10 jedoch: Türen im System der Gittertrennwände gem. o.g. Bezugsposition liefern und einbauen.			
	Abmessung: B x H ca. 0,80 x 2,10 m			
	Beschläge:			
	– Scharniere an Teleskoprohren befestigt und aushängegesichert.			
	– Tür ausgestattet mit Einsteckschloss und Kunststoff- Drückergarnitur schwarz, PZ-gelocht.			
	– Hohlprofile mit Schließblechverstärkung sowie mit entsprechender Fallen- und Riegellochung.			
	Türnummer: 2.122.T02			
	Einbauort: 2.OG, Lager / Bereich Kältetechnik			
		1 Stk	EP	GP
03.01.30	Mehrpreis für 1-flg. Tür BxH = 1,00 x 2,10 m			
	Wie Position 03.01.10 jedoch: Türen im System der Gittertrennwände gem. o.g. Bezugsposition liefern und einbauen.			
	Abmessung: B x H ca. 1,0 x 2,10 m			
	Beschläge:			
	– Scharniere an Teleskoprohren befestigt und aushängegesichert.			
	– Tür ausgestattet mit Einsteckschloss und Kunststoff- Drückergarnitur schwarz, PZ-gelocht.			
	– Hohlprofile mit Schließblechverstärkung sowie mit entsprechender Fallen- und Riegellochung.			
	Türnummer: 2.122.T03			
	Einbauort: 2.OG, Lager / Bereich Kältetechnik			
		1 Stk	EP	GP
			Übertrag:	

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
3320	LV Stahlblechtüren			
03	Bereich Gittertrennwände 2.OG			
03.01	Abschnitt Gittertrennwände mit Türen 2.OG			
Übertrag:				
03.01.40	<p>Mehrpriis Eckausbildung, 90 ° Wie Position 03.01.10 jedoch: Mehrpreis zu o.g. Bezugsposition für die Ausführung von Außen- und Innenecken, Eckausbildung 90 °</p> <ul style="list-style-type: none"> - Trennwandhöhe: ca. 2,40 m - Lichte Raumhöhe: ca. 3,73 m <p>Ausführungsort: wie vor</p>	1 Stk	EP	GP
03.01.50	<p>Mehrpriis T-Anschluss Wie Position 03.01.10 jedoch: Zulage zu o.g. Bezugsposition für die Ausführung von T-Anschlüssen von Gittertrennwänden.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Trennwandhöhe: ca. 2,40 m - Lichte Raumhöhe: ca. 3,73 m <p>Ausführungsort: wie vor</p>	1 Stk	EP	GP
03.01.60	<p>Lichtschalterkonsolen Lieferung und Montage von Lichtschalterkonsolen, wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Größe bis ca. 0,20 x 0,30 m - Spanplatte P3/P5, wasserfest verleimt, kunststoffbeschichtet, ohne Umleimer, d= 15 mm - Oberfläche Perlstruktur <p>Ausführungsort: wie vor</p>	2 Stk	EP	GP
Übertrag:				

Leistungsverzeichnis

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3320	LV	Stahlblechtüren			
03	Bereich	Gittertrennwände 2.OG			
03.01	Abschnitt	Gittertrennwände mit Türen 2.OG			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
					Übertrag:
03.01.70	Nummern	Lieferung und Montage von Nummernschildern, wie folgt: <ul style="list-style-type: none"> – Jeder Raum erhält eine Nummerierung mit bis zu 4 Ziffern. – Nummertafel Kunststoff weiß, inkl. Nummerierung nach Vorgabe AG. Ausführungsort: wie vor			
			2 Stk	EP	GP
Summe Abschnitt 03.01					
				Gittertrennwände mit Türen 2.OG, Netto:	.....
Summe Bereich 03					
				Gittertrennwände 2.OG, Netto:	.....

LV-Zusammenfassung

Neubau DKFZ Standort Dresden (DKFZ_DD)

3320	LV	Stahlblechtüren			
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR	
01	Bereich	Stahlblechtüren	12	.....
01.01	Abschnitt	Stahlblechtüren UG	15	.....
01.02	Abschnitt	Stahlblechtüren EG bis 4.OG	20	.....
02	Bereich	Rohrahmentüren	29	.....
03	Bereich	Gittertrennwände 2.OG	30	.....
03.01	Abschnitt	Gittertrennwände mit Türen 2.OG	30	.....
Summe LV 3320 Stahlblechtüren					
			Angebotssumme, Netto:	EUR	.....
Stempel			zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
.....			<u>Angebotssumme, Brutto:</u>	EUR	<u>.....</u>
Anbieter - Unterschrift					